

BAYERN vorwärts

BayernVorwärts Online - der Newsletter aus der „Erfolgszentrale08“ der BayernSPD
Ausgabe 23/2008 – 08-09-26

Aus dem Inhalt:

- Wahl: Franz Magets Appell
- Wahl: *Drei Fragen an Franz Müntefering*
- Abwahl: *Danke, CSU! Adios Amigos.*
- Termine und Links

Wahl: **Franz Magets Appell**

In Bild und/oder Ton gibt's Franz Magets Appell an seine Landsfrauen und Landsmänner unter <http://bayernspd.tv> bzw. <http://bayernspd.de> (als mp3 zum anhören).

„Liebe Genossinnen und Genossen,

übermorgen gilt es. Es kommt auf jede Stimme an, und wer nicht wählt, der nicht gewinnt! Franz Müntefering hat recht: wenn jeder von uns eine Bekannte, einen Freund oder eine Nachbarin mit an die Urne bringt, gewinnen wir die Wahl! Es herrscht Wechselstimmung hier im schönen Bayern, weil die Menschen längst gemerkt haben, dass es auch ohne die CSU geht. Dass es ohne sie sogar besser geht! Das sieht man zum Beispiel an den Metropolregionen Nürnberg und München. In fast allen bayerischen Bischofsstädten regieren Sozialdemokraten anständig und gut. Wir wollen jetzt Verantwortung für Bayern übernehmen! Übernehmt Verantwortung für Euer Stimmrecht und geht zur Wahl! Übernehmt Verantwortung für Menschen, die noch zögern und zweifeln, und versucht, sie für die SPD zu gewinnen. Wir haben die besseren Ideen, wir haben die besseren Leute, und wir stehen für Gerechtigkeit.

Die CSU steht für Filz, Mief, Stillstand, Arroganz, Überheblichkeit und Selbstgefälligkeit und für Günstlingswirtschaft. Wählt das ab, gemeinsam mit Euren Freunden, Kollegen und Bekannten! Ruft sie an am Sonntag, fragt sie, ob sie schon wählen waren. Die Mehrheit knacken – jetzt! Für ein gerechtes Bayern!“

Wahl: **Drei Fragen an Franz Müntefering**

Das Interview in Ton und Bild: <http://bayernspd.tv>. Falls der Computer nicht macht, was er soll – hier die Schwarz-Weiß-Fassung:

Viele Menschen wissen noch nicht, OB sie wählen gehen...

Naja, die muss man nochmal ansprechen, man kann nicht alle erwischen, da gibt's schon noch einige, und ich kann nur drum bitten: Wenn jeder Sozialdemokrat, wenn jede Sozialdemokratin noch einen zusätzlich dazuholt, der gehen könnte, dann ist die Wahl gewonnen. Und das muss man wissen, man muss sie mobilisieren, der Wahlkampf geht bis Sonntag 18 Uhr.

Viele Menschen wissen noch nicht, WAS sie wählen werden...

Ich weiß gar nicht, ob das so ist. Das sagen viele, die wollen das nur nicht sagen nach draußen, die wissen schon, was sie tun. Nein, wir müssen uns darauf konzentrieren, dass wir die, die, wenn sie hingehen, sehr wahrscheinlich SPD wählen, auch da hingehen. Und ich glaube, wir kennen ganz oft die Menschen und wissen, in welchen Straßen, in welchen Häusern, in welchen Regionen der Stadt sind denn eigentlich die meisten SPD-Stimmen. Da muss man hin, da muss man mobilisieren, die muss man wecken, die muss man sonntags hinbringen, da muss man auch den Fahrdienst organisieren, sich nicht aufhalten mit dem Villenviertel, da ist weniger zu holen, sondern zu denen hingehen, die – wenn sie wählen – SPD wählen, und das wird der entscheidende Ansatz sein für Sonntag, für die nötigen Mehrheiten.

Wie geht's weiter mit der SPD?

Voran! Ist doch ganz klar: Wir wollen die Bundestagswahlen 2009 gewinnen, und da ist natürlich die Bayernwahl ein wichtiger Ausschlag, aber es geht auch im nächsten Jahr weiter dabei. Ich glaube, dass die Sozialdemokraten alle Chancen haben, 2009 die Bundestagswahlen erfolgreich zu bestehen. Die Wahl ist nicht entschieden! Die CDU/CSU stellt die Kanzlerin, aber die Meinungsführerschaft hat die CDU/CSU längst nicht. Und deshalb geht es darum, dass wir die Debatte führen mit den Menschen über die großen Fragen für die nächsten Jahre – was muss da getan werden um Wohlstand zu sichern für alle, um Bildung zu sichern für alle, um Gute Arbeit zu haben für alle, und viele andere Fragen auch, die beantwortet werden müssen. Diese Debatte müssen wir führen, auch den Streit um den richtigen Weg, und dann werden wir in 2009 da eine Überraschung haben bei der Bundestagswahl. Das ist jetzt ein mutiges Wort, das weiß ich, aber die Chancen sind da und wir werden das nutzen!

Abwahl: Danke, CSU! Adios Amigos.

Manchmal sind die besten Wahlkämpfer im gegnerischen Lager zu finden. Die größte Leistung hat dabei konkurrenzlos die CSU gebracht. Am Ende des gemeinsamen Wahlkampfes ist es Zeit, ‚danke‘ zu sagen:

Es war wirklich schön, mit Ihnen, liebe Christine Haderthauer, lieber Erwin Huber, lieber Günther Beckstein!

Wir werden Sie vermissen! Soviel Unsinn in so kurzer Zeit – so viele Steilvorlagen für Franz Maget, soviel Einsatz für das gerechte Bayern – dreimal 1000 Dank! Wie sehen denn eigentlich Ihre Pläne aus für den Herbst? Kennen Sie Seehofers Pläne? Die von Stoiber, Söder, Schneider, Schüttelschorsch? Glauben Sie, Ihre wilden Warnschüsse an Putschisten sind ein Zeichen von Stärke und schrecken irgendjemanden ab?

Probieren Sie doch lieber mal etwas völlig Neues in Ihrer bald üppigen Freizeit. Herr Beckstein wäre sicher ein prima fränkischer Weinkönig, aber auch als Fahrlehrer in der Slalom-Disziplin könnten wir uns den noch amtierenden Ministerpräsidenten gut vorstellen. Erwin Huber hat sich mit seinem „Kreuzzug“ trefflich empfohlen für die Kaltenberger Ritterspiele. Durch den „Höllwahlkampf“ hat er einen zusätzlichen Markt für die kalte Jahreszeit erschlossen: Da werden immer Engel für Krippenspiele gesucht. Auch Christine Haderthauer hat ein enormes Potenzial. Grüne Energieanbieter lechzen nach ihren Diensten: Soviel heiße Luft allein im Wahlkampf – sie könnte selbsttätig eine ganze Wohnsiedlung beheizen – man braucht nur ein Mikro und eine Kamera auf sie richten.

Wetten auf eine CSU-Zukunft des unglücklichen Trios will übrigens niemand hier. Die Quoten für einen gemeinsamen Abgang von Frau Haderthauer und Herrn Huber sind komplett im Keller und wenn man einen Beckstein oben drauflegt, wird's auch nicht viel besser. Da könne man ja gleich wetten, dass es vor dem 31. Dezember nochmal regnen wird, verhöhnt mich zum Beispiel Rainer Glaab. Recht hat er!

Termine:

- **Maget, Müntefering, Beyer, Maly.** Franken gehört schon der SPD! Zeigt das den Schwarzen und kommt mit Mann und Maus zur Abschlusskundgebung nach Nürnberg!! Heute, Freitag, 26.9., ab 17 Uhr auf dem Kornmarkt.
- Vor lauter Wahlkampf vergesst das Wählen nicht... Am Sonntag, 28. September ist Landtags- und Bezirkstagswahl in Bayern. Zwischen 8 und 18 Uhr sind die Wahllokale geöffnet. Ab 17 Uhr ist am Oberanger **Wahlparty mit Franz Maget.**
- Telephon- und Biergartentermin: **Macht es wie Münze** – jeder bringt einen Bekannten mit zur Wahl! Den Münchner Sozen dürfte das besonders leichtfallen, da viele Bekannte aufgrund eines Wies'n-Besuchs am Samstagabend alles tun werden, um keine politische Diskussion ertragen zu müssen! Ein gemeinsamer Wies'n-Besuch nach dem Wählen zieht bestimmt auch. Eine Maß zu spendieren ist *keine* Bestechung!

Links:

- Der direkte Link zum Münte-Interview: <http://bayernspd.de/tv/?channel=aktuell>
- Franz Maget zu Gast bei Charivari, hier der Clip:
http://www.charivari.de/videos/video_ansicht.php?video_id=138
- Schräg und sehr schön gemacht – „Der Conny ihr Pony“: <http://vimeo.com/1350285>
- Ein paar aus dem Team verlassen uns gen Berlin, andere überlegen das noch. Eine Wohnung hat noch keine/r. Hier der Kiez-Tipp: <http://de.youtube.com/watch?v=voLODRE6OFU>

Impressum:

BayernVorwärts online – Newsletter des BayernSPD-Landesverbandes.

Redaktion: Stefan Hanitzsch, BayernSPD, stefan.hanitzsch@spd.de

Verantwortlich: Rainer Glaab, BayernSPD.

Georg-von-Vollmar-Haus, Oberanger 38, 80331 München

T. 089 – 23 17 11 28; E-Mail: rainer.glaab@spd.de, info.bayernvorwaerts@spd.de

Anmeldung für den Newsletter: <http://newsletter.bayernspd.de>